Gemeinsames Weiterbildungsangebot Institut für Mediation & Mediationsforum Schweiz

«If we give conflict a room, we prevent violence.» Dominic Barter

Restorative Circles

wiederherstellende Kreisgespräche

Referentin Aurelia Reinhart, zertifizierte Trainerin Gewaltfreie

Kommunikation, Mediatorin SDM, Coach, Lehrerin und Schulentwicklerin. Referentin für Lösungsorientierte Tools und Gewaltfreie Kommunikation. Erfahrung mit RC in Schulen sowie

Mediation und Moderation partizipativer Entscheidungs- und

Lösungsprozesse in Gruppen.

Datum/Zeit Montag, 16. November 2015, 18.30 Uhr

Ort Wirtschaft Neumarkt, David-Morf-Stube, Neumarkt 5, 8001 Zürich

<u>Kosten</u> für Mitglieder von IfM & MFS kostenlos.

Gäste bezahlen einen Unkostenbeitrag von Fr. 50.00

Organisation Institut für Mediation IfM, Esther Haas

Anmeldung Mitglieder IfM&MFS: http://doodle.com/poll/ra37zbwnxdyv2pph

Gäste per E-Mail an: info@ifm-suisse.ch

Restorative Circles (RC) ist ein in eine Gemeinschaft oder Team installierter Prozess, der allen direkt und indirekt Betroffenen eines Konfliktes ermöglicht, darüber zu sprechen, wie es ihnen mit den Auswirkungen der Handlungen geht, was sie motiviert hat zu handeln/oder nicht zu handeln und was es nun braucht, um Gerechtigkeit wiederherzustellen. Ziel dieses Prozesses ist, allen Beteiligten eine Stimme zu geben, den Dialog und das Verständnis zu fördern und eine gemeinsame Vereinbarung zu erstellen. Im Fokusstehen dabei die Wiederherstellung der verletzten Beziehungen und die Wiedergutmachung von entstandenem Schaden. Die Gesprächsleitung (Facilitator) führt die Beteiligten mit Fragen durch die verschiedenen Phasen.

Der Begriff «Restorative Circles» bezeichnet eine Form der wiederherstellenden Gerechtigkeit (Restorative Justice), welcher Dominic Barter, gebürtiger Brite und Trainer für Gewaltfreie Kommunikation, in den Neunziger Jahren in den Elendsvierteln von Rio de Janeiro entwickelte. In seinem Konfliktverständnis sind mehr als nur zwei Personen (Opfer und Täter) für einen Konflikt verantwortlich. Daher nehmen an einem RC auch Menschen der betroffenen Gemeinschaft teil – das Umfeld wird miteinbezogen.

Aurelia Reinhart ist es ein grosses Anliegen, Konfliktlösungsmethoden, welche die Menschen zu Beteiligten machen, Versöhnung auf tieferen Ebenen ermöglichen und das Lernen einer Gemeinschaft fördern, zu erforschen und bekannt zu machen.

Im Anschluss gibt es wie immer einen regen Austausch beim Apéro mit Häppchen.

Die Teilnahme wird bestätigt und ist für die Fachanerkennung anrechenbar. Veranstaltungen 2016 werden anfangs Jahr kommuniziert.